



Sicherheit in offenen Verkehrssystemen Eisenbahn – Management (SinoVE Management)

Szenario

In Situationen, die die Sicherheit gefährden – sie können unter anderem bei hohem Verkehrsaufkommen nach Großveranstaltungen oder im Zusammenhang mit terroristischen Anschlägen auf Bahnhöfen oder anderen Infrastrukturen entstehen –, geht es um die Bewältigung verschiedener Szenarien. Dazu gehören die strukturierte Evakuierung und Vermeidung einer gefährdenden Ansammlung von Menschen.

Projektbeschreibung und Ziele

Das Sicherheitsmanagement, so auch innerhalb von Bahnhöfen, basiert heute hauptsächlich auf dem Know-how und dem Vor-Ort-Einsatz von umfangreichem Sicherheitspersonal. Eine technische Unterstützung, die anhand von Automatismen kritische Situationen erkennen und melden kann, gibt es bisher nicht. Geschaffen werden soll daher eine moderne umfassende Systemlösung. Zielstellung des Projektes ist es, die unterschiedlichen Sicherheitskräfte aktiv mittels eines intelligenten Sicherheitsmanagementsystems zu unterstützen, das unter Einbeziehung verschiedener Datenquellen wie Videoaufnahmen die Simulation der aufgezogenen Szenarien mittels Systemhinweisen zu einer ereignisbasierten Steuerung führt. Parallel dazu werden auch datenschutzrechtliche Belange in die Lösungsfindung einbezogen.

Innovationen und Anwendungen

Maßgebliche Neuerung stellt die IT-technische Unterstützung im Umgang mit sicherheitsrelevanten Szenarien dar. Neben Videodaten werden dabei weitere Informationen, wie zum Beispiel verkehrsgebundene Prozess-Leitinformatoren – unter anderem Umgebungsbeschreibung, Zugführung und Fahrplandaten – sowie Kenntnisse über Personenströme einbezogen unter Berücksichtigung der datenrechtlichen Bestimmungen. Auf dieser Basis soll eine exakte Prognose eines Szenarios möglich sein, um Handlungshinweise für die Sicherheitskräfte abgeben zu können. Zur Sicherung eines praxistauglichen Lösungsansatzes soll dessen Einbindung in heute bestehende IT-Systemlösungen ermöglicht werden.



Belebte Bahnhöfe gehören zum Alltag (Quelle: ©iStockphoto.com/gmutlu)

Bekanntmachung

Schutz von Verkehrsinfrastrukturen

Projekttitel

Sicherheit in offenen Verkehrssystemen
Eisenbahn – Management (SinoVE Management)

Laufzeit

01.09.2008 – 31.08.2011

Projektpartner

- Bundespolizei, Potsdam
- Deutsche Bahn AG, Berlin
- Fraunhofer-Institut für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut, Berlin
- Funkwerk plettac electronic GmbH, Fürth
- Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik, Berlin
- Siemens Division Building Technologies, Karlsruhe
- Technische Universität Berlin, Fachgebiet Nachrichtenübertragung, Berlin
- VCS Video Communication Systems AG, BOSCH Group, Ottobrunn
- Vis-à-pix GmbH, Potsdam

Verbundkoordinator

Jörg Rhode
DB Kommunikationstechnik GmbH
Caroline-Michaelis-Straße 5–11
10115 Berlin
Fon +49 (0) 30-297-58128
Fax +49 (0) 30-297-58122
joerg.rhode@bahn.de